



Praxisnahe berufliche Orientierung

Berufsstart 4.0 für Schülerinnen und Schüler mit Schwerbehinderung/ Gleichstellung im Arbeitsagenturbereich Suhl (Los 5)

Noch kein Plan von der beruflichen Zukunft? Wir helfen!

Bei uns habt Ihr die Möglichkeit, unterschiedliche Berufsfelder in der Praxis auszuprobieren.

Die Maßnahme der Praxisnahen beruflichen Orientierung richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit Schwerbehinderung, Schwerpunkt Lernen, im Landkreis Hildburghausen.

Bei uns habt Ihr die Möglichkeit, unterschiedliche Berufsfelder in der Praxis auszuprobieren.

Ziele der Maßnahme

- Vorbereitung und Begleitung des Übergangs schwerbehinderter Schüler und Schülerinnen von der Schule in die Arbeitswelt bzw. in eine Beschäftigung
- Sammeln von Praxiserfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern
- Erwerb von Praxiserfahrungen in Abhängigkeit ihrer persönlichen Potentiale in Unternehmen der Region

Für die Umsetzung der Maßnahme agiert gebietskörperschaftsübergreifend ein Netzwerk, welches sich als Trägerverbund aus erfahrenen Bildungsdienstleistern zusammensetzt.

Diese sind im Einzelnen:

- der Bildungsträger Meinigen e. V.
- die SBH Nordost GmbH
- der Förderverein für Auszubildende Schmalkalden e. V.
- das Hildburghäuser Bildungszentrum e. V.
- der Zweckverband Sonneberger Ausbildungszentrum



Unsere Schwerpunkte

- Garten- und Landschaftsbau
- Landwirtschaft
- Hauswirtschaft
- Metallbau
- Holz- und Möbelbau
- Farb- und Raumgestaltung

Beteiligte Schulen

- Albert-Schweitzer-Förderschule Hildburghausen,
Träger: Diakoniewerk-Sonneberg- Hildburghausen-Eisfeld
- Lindenschule Schleusingen,
Träger: Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald

Die Maßnahme wird gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds plus (ESFplus) und der Agentur für Arbeit.

» Ansicht des ESF+-Förderprojektes

Kontakt

Koordinator: Niels Klose
Breiter Rasen 4
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685 - 7923-622
E-Mail: klose@hbz-hildburghausen.de